

1. WACHAU EISENSTRASSE CLASSIC + PROLOG und „Weekend-Trophy“

vom 17. bis 19. August 2017 in Waidhofen a.d.Ybbs

Durchführungsbestimmung Nr. 01 für Prolog und Weekend-Trophy

- 01.) Wir gratulieren Ihnen zur Teilnahme an dieser Veranstaltung der neueren Art stressfrei, genussreich, kulinarisch, kulturell und wir zeigen Ihnen die landschaftlich schöne Gegend, nicht nur in der Wachau und Mostviertel sondern auch Nibelungengau, Strudengau, südl. Mühlviertel, Dunkelsteinerwald und südl. Waldviertel.
- 02.) Es gibt eine Veranstalterzeit, die der GPS-Zeit entspricht. Nachdem es sich nur um Etappenzeiten handelt, können Sie diese auch mit einer Funkuhr überprüfen bzw. per Zeitansage telefonisch unter +43 81000 1503 bzw. mittels der Startuhr überprüfen.
- 03.) Wir stellen Ihnen eine Referenzstrecke im Roadbook zur Verfügung.
Strecke: von Ortsende-Tafel Waidhofen in Richtung Randegg und retour.
Damit können Sie die Differenz zu Ihrem Wegstrecken- oder Tageskilometerzähler feststellen und dies bei der Kilometrierung im Roadbook berücksichtigen.
- 04.) Kilometrierung/Wegstreckenmessung:
Die Referenzstrecke wird auf ein-Meter-Genauigkeit gemessen und auf der normalen Strecke auf 10-Meter Genauigkeit kaufmännisch gerundet.
- 05.) Die Veranstaltung besteht aus:
Etappen mit Minuten-Messung (laufende Minuten von 0 sec. bis 59 sec.)
Beispiel: 11:11 = 11:11:00 bis 11:11:59
Sonderprüfungen - Timingprüfungen mit Messschlauch auf 100-stel Sekunden
Passierkontrollen - hier wird lediglich Ihr passieren bestätigt (ohne Zeitnahme)
geheime Passierkontrollen (zur Überprüfung der Einhaltung der Streckenführung)
- 06.) Roadbook:
Sie erhalten bei der Abnahme das Roadbook, welches Sie bitte von unten nach oben lesen (also in Fahrtrichtung)
- 07.) Beschreibung der Kontrollen:
Zeitkontrollen (ZK): Sie werden mit einer weißen Fahne auf die Zeitkontrolle aufmerksam gemacht (ca. 50 bis 100 m vorher), dann bleiben Sie bei Vorauszeit vor der gelben Fahne (ca. 10 bis 20 m vor der Zeitkontrolle) stehen und parken (warten) dort äußerst rechts und mit Lücken für Fahrzeuge, die Sie während der Etappe evtl. überholt haben
Sie warten dort Ihre selbsterrechnete Etappenzeit ab.
Beispiel:
Ihre selbsterrechnete Etappenzeit (= ab immer Etappenabfahrtszeit) wäre 11:11 d.h. 11:11:00 bis 11:11:59 h müssen Sie bei der roten Fahne (Zeitnahme) dem Zeitnehmer Ihre Start- oder Bordkarte übergeben und es wird Ihre Übergabezeit registriert.
Dies ist gleichzeitig die Startzeit Ihrer nächsten Etappe !

Ideal: wenn Sie zu früh (Vorauszeit) bei der gelben Fahne abwarten müssen, so soll der Beifahrer zu Fuß zur Zeitkontrolle vorgehen und im Moment der laufenden Minute die Start- oder Bordkarte dem Zeitnehmer übergeben (nicht früher und auch nicht später), lassen Sie Ihre laufende Minute registrieren und winken dann Ihrem Fahrer zu, dass er zu Ihnen (zur roten Fahne) vorfährt ! (auch Zeitnehmer kontrollieren !!)

Haben Sie Verspätung können Sie sofort zur Zeitkontrolle (rote Fahne) vorfahren, dürfen jedoch keinen anderen Teilnehmer überholen. In diesem Fall sollte Ihr Beifahrer rasch aussteigen und sich die momentane laufende Minute eintragen lassen. Sie errechnen dann die neuen Etappenzeiten und fahren die nächsten Tages-Etappen mit dieser Zeit weiter. Bitte nicht aufholen !

Beim Start am Morgen werden fehlende Starter zeitlich aufgeschlossen und diese Startzeit wird dann den restlichen Tag eingehalten, also auch nicht aufholen !

Im Tages-Ziel gibt es dann eine FREIE EINFAHRT oder VORAUSZEIT ERLAUBT. D.h. Sie können früher einfahren. Sind Sie jedoch zu spät, gibt es Strafpunkte !

Passierkontrollen (PK)

ca. 20 bis 50 m vorher = weiße Fahne - danach grüne Fahne

Sie können sofort einfahren - keine Zeitnahme - es wird lediglich ihr Passieren auf der Startkarte (unten) eingetragen

genießen Sie ev. die Gastfreundschaft

rechnen Sie mit geheimen Passierkontrollen (GPK) welche nicht gekennzeichnet sind und nur im Vorbeifahren registriert werden (sie dienen zur Einhaltung der Streckenführung)

08.) Timingprüfungen (T-SP) hier wird auf 100-stel-Sekunden gemessen.

Sie fahren vor bis zur weißen Fahne - Startreihenfolge muss nicht eingehalten werden - warten dort auf die Freigabe durch einen Funktionär und fahren dann unmittelbar zur ersten Messstelle los (Messschlauch oder Lichtschranke), gekennzeichnet (linksseitig) mit einer blauen Fahne = A, dort beginnt die Zeitmessung (Sie starten Ihre Stoppuhr!), fahren Sie ohne anzuhalten zur nächsten Messstelle = B (blaue Fahne) und ev. weiter zu weiteren Messstellen = C,D usw. (jeweils immer blaue Fahne). Die Zeit wird immer von der ersten Messstelle A zu den Messstellen B,C,D (A-B, A-C, A-D usw.) auf Gesamtzeit gemessen.

Ablauf: Fahne weiß (hier auf Freigabe warten)

Fahne blau = A (hier starten Sie ihre Stoppuhr)

nächste blaue Fahne = B (zur vorgegebenen Zeit)

nächste blaue Fahne = C usw.(zur vorgegebenen Zeit)

Ganz wichtiger Hinweis: ab der weißen Fahne bis zur letzten Messstelle (Fahne blau) darf NICHT angehalten werden, ansonsten Pönalisation !! Nach der letzten blauen Fahne nicht abrupt anhalten, Teilnehmer folgen !

Während der Timing-Prüfungen müssen die Türen geschlossen sein, der Beifahrer darf sich nicht aus dem Fahrzeug lehnen - er muss Sitzkontakt haben bzw. soweit vorhanden, müssen die Sicherheitsgurte angelegt sein !
Timingprüfungen müssen in der im Roadbook angegebenen Richtung befahren werden.

Wird eine Timingprüfung nach Tageszeit gefahren, so beginnt sie in der nächsten freien Minute auf die 100-stel Sekunde zur vollen Minute und die nächsten Zeiten werden wie auf einer Uhr gefahren (große Uhr vorhanden)
Bsp.: 13:03:00,00 nächste Zeit ist 7 sec. später, dann 13:03:07:00
nächste Zeit ist 21 sec., dann 13:03:21:00
es zählt also die Abweichung zur Tageszeit !
Beim PROLOG, sowie bei der WEEKEND-TROPHY
sind alle elektronischen Geräte erlaubt !!

09.) Wertung der Oldtimer-Veranstaltung: „Je weniger Punkte, desto besser !“
Die Wertung der Teilnehmer erfolgt in aufsteigender Punktezahl.
Bestzahl = 0 Die Punkte werden wie folgt errechnet:

um einen reibungslosen Startablauf zu ermöglichen, sind Sie verpflichtet
mindestens 10 Minuten vor Ihrer Startzeit anwesend sein !

nichteinhalten der vorgeschriebenen Startzeit (Startreihenfolge)	02 Punkte
Abweichung der Etappensollzeit pro angefangener Minute:	
zu früh	02 Punkte
zu spät	01 Punkt
auslassen einer Zeitkontrolle + Punkte einer nicht angefahrenen Timingprüfung/en (auch Detailzeiten)	10 Punkte
auslassen einer Passierkontrolle bzw. geheimen Passierkontrolle	03 Punkte
Abweichung zur Sollzeit bei den Timing-Sonderprüfungen	
pro Sekunde	01 Punkt
pro 10-tel-Sekunde	0,1 Punkt
pro 100-tel-Sekunde	0,01 Punkt
Maximal-Punkte pro Timing-Sonderprüfungs-Detailzeit	05 Punkte
Anhalten innerhalb einer Sonderprüfung (zwischen weiß bis letzter blau)	03 Punkte
Abfragen der Zeit beim Teilnehmer	02 Punkte
kein Sitzkontakt	02 Punkte
falsche Richtung	03 Punkte
Pylonen-Berührung	0,5 Punkte
Behinderungen anderer Teilnehmer vor einer ZK	03 Punkte
Überholen innerhalb einer ZK - zwischen gelb und rot	01 Punkt
Geschwindigkeitsüberschreitung	02 Punkte
Nichteinhaltung der StVO	
1. Verstoß gegen die StVO	Verwarnung
2. Verstoß	03 Punkte
grobe Verstöße gegen die StVO	Ausschluss

**Ausnahme T-SP IX max. Punkte 2 Punkte pro Messung
d.h. Maximal-Gesamtpunkte 16**

Zeit- bzw. Passierkontrollen, sowie Timing-SPs werden 10 Minuten nach der theoretischen Ankunftszeit des letzten Fahrzeug geschlossen !


Das Teilnehmer-Team mit der niedrigsten Gesamtpunkteanzahl ist Sieger !

10.) Administrative und technische Abnahmen:

Donnerstag, den 17.08.17 11:00 bis 15:30 h im „Hotel an der Eisenstrasse“
Freitag, den 18.08.17 07:00 bis 08:00 h Nähe „Hotel an der Eisenstrasse“
hier erhalten Sie Ihr Roadbook, sowie weitere Utensilien
bringen Sie bitte zur Abnahme den Nachweis der bezahlten Nenngebühr mit !!

11.) Startzeiten:

Donnerstag, den 17.08.17 ab 16:31 Uhr am Unteren Stadtplatz
keine Startreihenfolge
Freitag, den 18.08.17. ab 08:31 Uhr „Hotel an der Eisenstrasse“ - gemischt
jedoch immer ein Fahrzeug der Sport + Weekend
Nr. 01 + 51 - 02 + 52 - 03 + 53 usw.
Samstag, den 19.08.17 ab ca. 09:31 Uhr am Unteren Stadtplatz
Minutenstart - nach der SPORT-CLASSIC - startnummerngerecht
Sie sind für die Einhaltung der Startreihenfolge selbst verantwortlich

12.)  Vergleichen Sie bei diesem Symbol die Kilometerangabe im Roadbook mit Ihrem Wegstreckenzähler !



Folgen Sie beim grünen Unendlich-Symbol dem normalen Straßenverlauf über die angegebene Distanz



Aufhebung des Unendlich-Symboles und Weiterfahrt nach Roadbook

13.) Fahrerbesprechung:

am Donnerstag, den 17.08.17 um 15:00 Uhr im Anschluss an die Fahrerbesprechung der Sport-Classic im „Hotel an der Eisenstrasse“ statt Anwesenheitspflicht von Fahrer oder Beifahrer !!

14.) Kummernummern:

Fahrtleiter:	Harald NEGER	+43 676 42 32 026
Fahrtleiter:	Herbert FÜGERL	+43 676 577 32 94

Waidhofen im August 2017

Der Veranstalter

Die Fahrtleitung

www.wachau-eisenstrasse-classic.at